

Veranstaltungen für Alle - Der Barriere-Check durch inklusive Prüfer*innen-Teams

Das Projekt „Veranstaltungen für Alle- Der Barriere-Check durch inklusive Prüfer*innen-Teams“ wird vom DJK Sportverband Köln e.V. durchgeführt und durch das Forschungsinstitut für Inklusion durch Bewegung und Sport (FIBS) wissenschaftlich begleitet. In einer Projektlaufzeit von drei Jahren (2020-2023) sollen nachhaltige Strukturen zur Barrierefreiheit auf öffentlichen Veranstaltungen geschaffen werden. Gefördert wird das Projekt von der Stiftung Wohlfahrtspflege NRW.

Ziel des Projektes ist es einen Beitrag dazu zu leisten, dass Menschen mit Beeinträchtigung möglichst ohne Barrieren an öffentlichen Veranstaltungen aus Sport, Gesellschaft und Kirche teilnehmen können. Die Projektarbeit ist von einem mehrperspektivischen und partizipativen Ansatz geprägt.

Im Anschluss an eine Analyse der bereits bestehenden Leitfäden und der Fachliteratur zur Barrierefreiheit wird ein Kriterienkatalog erarbeitet, der in der Praxis erprobt und partizipativ weiterentwickelt werden soll. Dies erfolgt durch ein Prüfer*innen-Team bestehend aus Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen, die als Expert*innen in eigener Sache engagiert werden. Das Prüfer*innen-Team erfasst bei Veranstaltungen seine erlebten Barrieren und hält diese digital fest. Zum Ende des Projektes werden diese in eine App überführt, die durch die Nutzung von Augmented Reality einen wesentlichen Beitrag zur Barrierefreiheit bei Veranstaltungen aus Sport, Gesellschaft und Kirche leisten soll. Neben dem Kriterienkatalog wird außerdem ein Inklusions-Check entwickelt. Dieser soll Veranstalter unterstützen, ihre Veranstaltung selbständig hinsichtlich ihrer Barrierefreiheit zu untersuchen.

Im Rahmen des Projektes ist es angestrebt die Basis dafür zu schaffen, dass sich berufliche Perspektiven für Menschen mit Beeinträchtigung ergeben können, weshalb parallel u.a. ein Qualifizierungskonzept partizipativ erarbeitet wird.

Des Weiteren wird über ein Expert*innen-Gremium sowie einen Projektbeirat ein Netzwerk aufgebaut, welches dem Wissensaustausch und der Partizipation zwischen den relevanten Peer-Groups und den möglichen Nutzer*innen des Barriere-Checks dienen soll. Dieses Netzwerk könnte im Anschluss des Projektes eine überregionale Verbreitung ermöglichen.

Ansprechpartner*innen

DJK Sportverband DV Köln e.V.

Manuel Beck
m.beck(at)djkdvkoeln.de
Tel. 0221 99 80 84-24
Fax. 0221 99 80 84-19
<http://www.djkdvkoeln.de>

FIBS

Muriel Sander (Wissenschaftliche Begleitung)
sander@fi-bs.de
Tel: 022 34 / 93303 732
Fax: 022 34 / 20 52 390
<https://www.fi-bs.de/das-institut/>